Vom Anmeldeamt auszufüllen PCT Internationales Aktenzeichen **ANTRAG** Internationales Anmeldedatum Der Unterzeichnete beantragt, daß die vorliegende internationale Anmeldung nach dem Vertrag über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Name des Anmeldeamts und "PCT International Application". Patentwesens behandelt wird. Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts (falls gewünscht) (max. 12 Zeichen) 1193 B2131/A Feld Nr. I BEZEICHNUNG DER ERFINDUNG Vorrichtung, insbesondere Schleuse oder Katheter, zum zumindest teilweisen Einführen in einen <u>Körneraana</u> Feld Nr. II ANMELDER Diese Person ist gleichzeitig Erfinder Name und Anschrift: (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige amtliche Telefonnr.: Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes angegeben ist.) 0041 61 331 80 50 Telefaxnr.: von WEYMARN-SCHÄRLI, Dr. med. Alexander 0041 61 333 86 50 Thiersteinerrain 110 Fernschreibnr.: CH-4059 Basel Schweiz Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt: Staatsangehörigkeit (Staat): Sitz oder Wohnsitz (Staat): Schweiz Schweiz Diese Person ist Anmelder alle Bestimalle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme nur die Vereinigten die im Zusatzfeld für folgende Staaten: mungsstaaten 1 der Vereinigten Staaten von Amerika Staaten von Amerika angegebenen Staaten Feld Nr. III WEITERE ANMELDER UND/ODER (WEITERE) ERFINDER Name und Anschrift: (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige amtliche Diese Person ist: Bezeichnung. Bei der Anschrist sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder Wohnsitzes des nur Anmelder Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes angegeben ist.) Anmelder und Erfinder nur Erfinder (Wird dieses Kästchen angekreuzt, so sind die nachstehenden Angaben nicht nötig.) Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt: Staatsangehörigkeit (Staat): Sitz oder Wohnsitz (Staat): Diese Person ist Anmelder alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme der Vereinigten Staaten von Amerika nur die Vereinigten Staaten von Amerika alle Bestimdie im Zusatzfeld für folgende Staaten: mungsstaaten angegebenen Staaten Weitere Anmelder und/oder (weitere) Erfinder sind auf einem Fortsetzungsblatt angegeben.

ANWALT ODER GEMEINSAMER VERTRETER; ODER ZUSTELLANSCHRIFT

Die folgende Person wird hiermit bestellt/ist bestellt worden, um für den (die) Anmelder vor den zuständigen internationalen Behörden in folgender Eigenschaft zu handeln als:

gemeinsamer Anwalt Vertreter

Name und Anschrift: (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige amtliche

Telefonnr.: 0041 44 432 83 83

Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben.)

Telefaxnr.:

ABATRON-PATENTBÜRO AG Altstetterstrasse 224

0041 44 432 89 39

CH-8048 Zürich

Fernschreibnr.:

Schweiz

Feld Nr. IV

Registrierungsnr. des Anwalts beim Amt:

Zustellanschrift: Dieses Kästchen ist anzukreuzen, wenn kein Anwalt oder gemeinsamer Vertreter bestellt ist und statt dessen im obigen Feld eine spezielle Zustellanschrift angegeben ist.

Formblatt PCT/RO/101 (Blatt 1) (Januar 2004)

Siehe Anmerkungen zu diesem Antragsformular

Blatt Nr. ...2...

••	Feld Nr. V BESTIMMUNGEN							
-	Die Einreichung dieses Antrags umfaßt gemäß Regel 4.9 Absatz a die Bestimmung aller Vertragsstaaten, für die der PCT am internationalen Anmeldedatum verbindlich ist, und insoweit verfügbar, für jede Art von Schutzrecht und sowohl für ein regionales als auch für ein nationales Patent.							
	Dennoch wird DE Deutschland nicht für ein nationales Schutzrecht bestimmt KR Republik Korea nicht für ein nationales Schutzrecht bestimmt							
	RU Russische Föderation nicht für ein nationales Schutzrecht bestimmt							
	(Obenstehende Kästchen können angekreuzt werden, um die betreffenden Bestimmungen (unwiderruflich) auszuschließen, um z vermeiden daß eine frühere nationale Anmeldung, deren Priorität beansprucht wird, nach nationalem Recht ihre Wirkung verlier Siehe die Anmerkungen zu Feld Nr. V für die Folgen solcher nationalen Rechtsvorschriften in diesen und bestimmten anderen Staaten							
Feld Nr. VI PRIORITÄTSANSPRUCH								
-	Die Priorität der folgend	len früheren Anmeldung(e	n) wird hiermit in Anspruch gen	ommen:				
	Anmeldedatum	Aktenzeichen	Ist die frühere Anmeldung eine:					
	der früheren Anmeldung (Tag/Monat/Jahr)	der früheren Anmeldung	nationale Anmeldung: Staat oder Mitglied der WTO	regionale Anmeldung:* regionales Amt	internationale Anmeldung: Anmeldeamt			
	Zeile (1) 03.11.2003	01873/03	Schweiz					
	Zeile (2) 21.07.2004	01229/04	Schweiz					
	Zeile (3)							
	Weitere Prioritätsa	nsprüche sind im Zusatzfe	ld angegeben.	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·				
Das Anmeldeamt wird ersucht, eine beglaubigte Abschrift der oben bezeichneten früheren Anmeldung(en) zu erstellen und de internationalen Büro zu übermitteln (nur falls die frühere Anmeldung(en) bei dem Amt eingereicht worden ist (sind), das für die Zweck dieser internationalen Anmeldung Anmeldeamt ist):								
	sämtliche Zeilen	Zeile (1)	X Zeile (2)	Zeile (3)	weitere, siehe Zusatzfeld			
* Falls es sich bei der früheren Anmeldung um eine ARIPO-Anmeldung handelt, geben Sie mindestens einen Staat an, der Mit Pariser Verbandsübereinkunft zum Schutz des gewerblichen Eigentums oder Mitglied der Welthandelsorganisation ist und für die frühere Anmeldung eingereicht wurde:								
Feld Nr. VII INTERNATIONALE RECHERCHENBEHÖRDE Wahl der internationalen Recherchenbehörde (ISA) (falls zwei oder mehr als zwei internationale Recherchenbehörden für die Ausführung der internationalen Recherche zuständig sind, geben Sie die von Ihnen gewählte Behörde an; der Zweibuchstaben-Code kann benutzt werden):								
								ISA /
	-	-	ieren Recherche; Bezugnahm		cherche (falls eine frühere			
ı	Recherche bei der internationalen Recherchenbehörde beantragt oder von ihr durchgeführt worden ist): Datum (Tag/Monat/Jahr) Aktenzeichen Staat (oder regionales Amt)							
	Feld Nr. VIII ERKLÄRUNGEN							
	Die Felder Nr. VIII (i) bis (v) enthalten die folgenden Erklärungen (Kreuzen Sie unten die entsprechenden Anzahl der Kästchen an und geben Sie in der rechten Spalte für jede Erklärung deren Anzahl an): Erklärungen							
	Feld Nr. VIII (i) Erklärung hinsichtlich der Identität des Erfinders :							
	Feld Nr. VIII (ii) Erklärung hinsichtlich der Berechtigung des Anmelders, zum Zeitpunkt des internationalen Anmeldedatums, ein Patent zu beantragen und zu erhalten :							
	Feld Nr. VIII (iii) Erklärung hinsichtlich der Berechtigung des Anmelders, zum Zeitpunkt des internationalen Anmeldedatums, die Priorität einer früheren Anmeldung zu beanspruchen :							
	Feld Nr. VIII (iv) Erfindererklärung (nur im Hinblick auf die Bestimmung der Vereinigten Staaten von Amerika) :							
	Feld Nr. VIII (v) Erklärung hinsichtlich unschädlicher Offenbarungen oder Ausnahmen von der Neuheitsschädlichkeit :							

Formblatt PCT/RO/101 (Blatt 2) (Januar 2004)

Siehe Anmerkungen zu diesem Antragsformular

6 1	Feld Nr. IX KONTROLLISTE; EINREICHUNGSSPRACHE						
Diese internationale Anmeldung enthält: (a) auf Papier, die folgende Anzahl Blätter:			Dieser internationalen Anmeldung liegen die folgenden Unterlagen bei (kreuzen Sie die entsprechenden Kästchen an und geben Sie in der rechten Spalte jeweils die Anzahl				
	Antrag (inklusive Erklärungsblätter) : 3		liegenden Exemplare an)				
	Beschreibung (ohne	2.	Blatt für die Gebührenberechnung Original einer gesonderten Vollmacht	: •			
	Sequenzprotokoll und/oder diesbezügliche Tabellen) : 9		Original einer allgemeinen Vollmacht	•			
	Ansprüche : 2	4. 🔀	Kopie der allgemeinen Vollmacht; Aktenzeicher				
	Zusammenfassung : 1	5 🗖	vorhanden): Begründung für das Fehlen einer Unterschrift				
	Zeichnungen : 2	5. <u> </u>	Prioritätsbeleg(e), in Feld Nr. VI durch folgende	•			
İ	Teilanzahl : 17	_	Zeilennummer(n) gekennzeichnet:	•			
	Sequenzprotokoll : diesbezügliche Tabellen :	7.	Übersetzung der internationalen Anmeldung in die folgende Sprache:	e :			
	(für beide, Anzahl der Blätter,	8. 🗖	Gesonderte Angaben zu hinterlegten Mikroorgani oder anderem biologischen Material	smen .			
ļ	soweit auf Papier eingereicht wird, unabhängig davon, ob zusätzlich auch in computer-	9. 🔲	Sequenzprotokoll in computerlesbarer Form (Art und Anzahl der Datenträger)	•			
i	lesbarer Form eingereicht wird; siehe unter (c))	(i)	Kopie ausschließlich für die Zwecke der internat Recherche nach Regel 13ter (und nicht als Teil dinternationalen Anmeldung)	ionalen er :			
	Gesamtanzahl : 17	(ii)	(nur falls Felder (b)(i) oder (c)(i) in der linken Spangekreuzt wurden) zusätzliche Kopien einschlie	eBlich,			
	(b) ausschließlich in computerlesbarer Form (Abschnitt 801(a)(i))		soweit zutreffend, einer Kopie für die Zwecke de internationalen Recherche nach Regel 13ter	:			
	(i) ☐ Sequenzprotokoll(ii) ☐ diesbezügliche Tabellen	(iii)	zusammen mit entsprechender Erklärung, daß die Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufgeführt Sequenzprotokoll identisch ist	e en :			
	(c) auch in computerlesbarer Form (Abschnitt 801(a)(ii))	10.	Tabellen in computerlesbarer Form im Zusammenh Sequenzprotokoli (Art und Anzahl der Datenträge	r) [*]			
	(i) Sequenzprotokoll (ii) diesbezügliche Tabellen	(i)	Kopie ausschließlich für die Zwecke der internati Recherche nach Abschnitt 802(b-quater) (und ni Teil der internationalen Anmeldung)				
	Art und Anzahl der Datenträger (Diskette, CD-ROM, CD-R oder sonstige) auf denen sich befinden	(ii) (nur falls Felder (b)(ii) oder (c)(ii) in der linken Spalte angekreuzt wurden) zusätzliche Kopien einschließlich, soweit zutreffend, einer Kopie für die Zwecke der					
Ì	(i) Sequenzprotokoll:		internationalen Recherche nach Abschnitt 802(b	-quater) :			
	(ii) diesbezügliche Tabellen:	(iii)	Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufgeführt	en			
	(zusätzliche eingereichte Kopien unter Punkt 9(ii) und/oder 10(ii) in der rechten Spalte angeben)		Tabellen identisch ist (sind) Sonstige (einzeln aufführen):	:			
Abbildung der Zeichnungen, die			Sprache, in der die				
mit der Zusammenfassung			cht wird:				
	Feld Nr. X UNTERSCHRIFT DES ANMELDERS, DES ANWALTS ODER DES GEMEINSAMEN VERTRETERS Der Name jeder unterzeichnenden Person ist neben der Unterschrift zu wiederholen, und es ist anzugeben, sofern sich dies nicht eindeutig aus dem Antrag ergibt, in welcher Eigenschaft die Person unterzeichnet.						
	Zürich, 20. Oktober 2004/ha						
	ABATRON-PATENTBÜRO AG						
	H. Werkler						
L				·			
Ţ	Vom Anmeldeamt auszufüllen 2. Zeichnungen:						
1. Datum des tatsächlichen Eingangs dieser internationalen Anmeldung: 2. Zeichnun							
	3. Geändertes Eingangsdatum aufgrund nachträglich, jedoch fristgerecht eingegangener Unterlagen oder Zeichnungen zur Vervollständigung dieser internationalen Anmeldung:						
	4. Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderten Richtigstellungen nach Artikel 11(2) PCT:						
	5. Internationale Recherchenbehörde (falls zwei oder mehr zuständig sind): ISA /		6. Übermittlung des Recherchenexemplars bis zur Zahlung der Recherchengebühr aufgeschoben				
<u></u>	Vom Internationalen Büro auszufüllen						
	Datum des Eingangs des Aktenexemplars beim Internationalen Büro:						

Formblatt PCT/RO/101 (letztes Blatt) (Januar 2004)

Siehe Anmerkungen zu diesem Antragsformular

Dieses Blatt ist nicht Teil und zählt nicht als Blatt der internationalen Anmeldung.

PCT	Von Anmeldeamt auszufüllen					
BLATT FÜR DIE GEBÜHRENBERECHNUNG Anhang zum Antrag	Internationales Aktenzeichen					
Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts 1193 B2131/A	Eingangsstempel des Anmeldeamts					
Anmelder						
von WEYMARN-SCHÄRLI, Dr. med. Alexander, CH-4059 Basel						
BERECHNUNG DER VORGESCHRIEBENEN GEBÜHREN						
1. ÜBERMITTLUNGSGEBÜHR	EUR 100.— T					
RECHERCHENGEBÜHR						
(Sind zwei oder mehr Internationale Recherchenbehörden für die internationale Recherche zuständig, ist der Name der Behörde anzugeben, die die internationale Recherche durchführen soll.)						
INTERNATIONALE ANMELDEGEBÜHR Soweit Punkte (b) und/oder (c) von Feld Nr. IX Anwendung finden, Teilanzahl an Blättern Soweit Punkte (b) und (c) von Feld Nr. IX keine Anwendung finden, Gesamtanzahl an Blättern						
il die ersten 30 Blätter	EUR 902 i1					
Anzahl der Blätter Zusatzgebühr über 30	i2					
zusätzliche Komponente (nur falls das Sequenzprotokoll oder diesbezügliche Tabellen in computerlesbarer Form nabschnitt 801(a)(i), oder sowohl in dieser Form als auch Papier nach Abschnitt 801(a)(ii), eingereicht werden):	nach					
400 x = Zusatzgebühr	<u>i3</u>					
Addieren Sie die in Feld i1, i2 und i3 eingetragenen Beträge und tragen Sie die Summe in Feld I ein	EUR 902 I					
(Anmelder aus bestimmten Staaten haben Anspruch auf eine Ern internationalen Anmeldegebühr um 75%. Hat der Anmelder (od Anmelder) einen solchen Anspruch, so beträgt der in Feld I e Gesamtbetrag 25% der internationalen Anmeldegebühr.)	ler haben alle					
4. GEBÜHR FÜR PRIORITÄTSBELEG (ggf)	EUR 30, P					
5. GESAMTBETRAG DER ZU ZAHLENDEN GEBÜHREN Addieren Sie die in Feldern T, S, I und P eingetragenen Beträg und tragen Sie die Summe in das nebenstehende Feld ein	e, EUR 2'582 INSGESAMT					
ZAHLUNGSWEISE						
Abbuchungsaustrag Postanweisung E	Barzahlung					
Scheck Bankwechsel Gebührenmarken Sonstige (einzeln angeben):						
ABBUCHUNGS- bzw. GUTSCHREIBUNGSAUFTRAG (diese Zahlungsweise gibt es nicht bei allen Anmeldeämtern) Anmeldeamt: RO/						
Ermächtigung, den vorstehend angegebenen Gesamtbetrag dabzubuchen.	er Gebühren Kontonummer. 500 913					
(dieses Kästchen darf nur angekreuzt werden, wenn die Vorschriften des Anmeldeamts über laufende Konten dieses Verfahren erlauben) Ermächtigung, Fehlbeträge oder Überzahlungendes vorstehendangegebenen Gesamtbetrags der Gebühren meinem laufenden Konto zu belasten bzw. gutzuschreiben. Datum: 20. Oktober 2004/ha Name: H. Merkler						
Ermächtigung, die Gebühr für die Ausstellung des Prioritätsbeleges abzubuchen. Unterschrift:						

Formblatt PCT/RO/101 (Anhang) (Januar 2004)

Siehe Anmerkungen zum Blatt für die Gebührenberechnung